

28.06.13

Nano-EHS: internationale Initiativen

Kick-off, Nano-EHS-Programm 3. Ausschreibung

Mag. Alexander Pogány, BMVIT

27. Juni 2013

Ö Nano-Plattform des BMLFUW

„Qualifizierte Stakeholder“

(rund 20 Organisationen / 80 AdressatInnen):

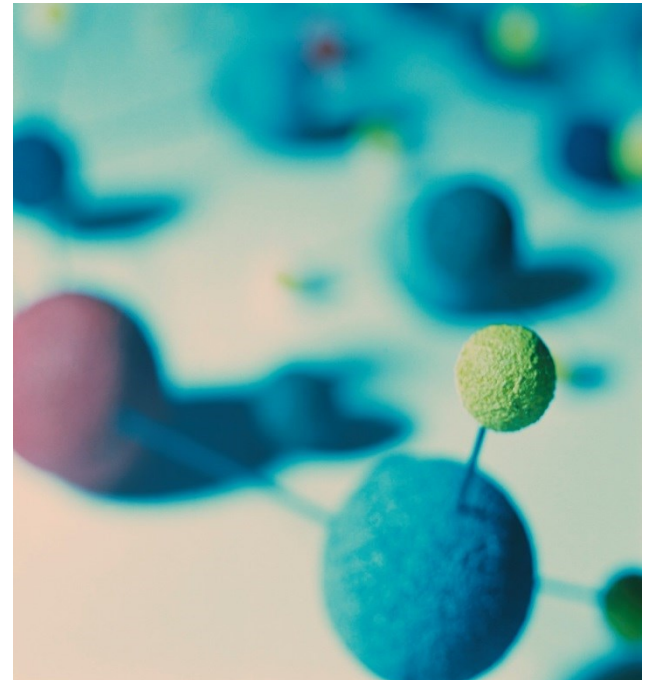
Behörden (Ministerien: BMASK, BMG, BMLFUW, BMVIT, BMWF; Länder),
Kammern, Forschungseinrichtungen, Umwelt- und
KonsumentInnenschutzorganisationen, WirtschaftsvertreterInnen, andere
wichtige österreichische AkteurInnen

- Ziel:
 - **Dialog**, Austausch von Informationen
 - Diskussion möglicher nationaler Aktivitäten (z.B. im Rahmen Aktionsplan)
- Organisiert von BMLFUW im Einklang mit EU-Forderung

Aktionspläne

Kernelemente

- Strategische Ausrichtung der „Politiken“
- Schwerpunktsetzungen
- Zielformulierungen
- Zeitpläne
- Abgestimmte Maßnahmen



Nano-Aktionsplan: Die Highlights

- Umfeldanalysen (Gesundheit/Arbeitsschutz, Umwelt, Wirtschaft, Wissenschaft/F+E)
- Maßnahmenpaket/Verantwortliche, Instrumente, Prioritäten:
- Bündelung der EHS Forschung in eigenem Programm
- (inter-) nationale Vernetzung in angewandter und in Grundlagenforschung
- Nanoinformationsplattform (www.nanoinformation.at)



Österreichischer Nano-Aktionsplan

- Ausgangspunkt „Plattform“
- 4 Arbeitsgruppen
- Konsensuales Ergebnis
- Konsultation
- Ministerrat
- Umsetzungsbericht



Österreichischer Nano-Aktionsplan

- Ausgangspunkt „Plattform“
- 4 Arbeitsgruppen
- Konsensuales Ergebnis
- Konsultation
- Ministerrat
- Umsetzungsbericht



Nano-EHS-Programm: strategische Ziele, Budget

- **Strategische Ziele**
 - Schließen von Wissenslücken im Bereich der Sicherheitsbewertung der Nanotechnologie, v.a. in den Bereichen Umwelt und Gesundheitsrisiken
 - Aufbau von nationaler Expertise, auch um an internationalen Initiativen mitwirken zu können
- **Budget**
 - 2011: € 440.000.-
 - 2012: € 560.000.-
 - 2013: € 730.000.- (jetzt offen!!)
- **Geldgeber: BMLFUW, BMVIT, BMG, BMASK, AUVA (nur 1. Ausschreibung)**

Nano-EHS-Programm: Themen 1.Ausschreibung

Ausschreibungsschwerpunkt 1	Grundlagen für die Risikobewertung bei der Verwendung von Nanomaterialien am Arbeitsplatz sowie in verbrauchernahen Produkten stärken.
Subschwerpunkt 1.1	Nanospezifische humantoxikologische Endpunkte
Subschwerpunkt 1.2	Erhebung / Identifizierung von relevanten Nanomaterialien in verbrauchernahen Produkten
Subschwerpunkt 1.3	Metaanalyse vorhandener arbeitsmedizinischer, toxikologischer Literatur
Subschwerpunkt 1.4	Kategorisierung von Nanomaterialien in Risikokategorien
Subschwerpunkt 1.5	Entwicklung und Standardisierung von Mess- und Nachweismethoden
Subschwerpunkt 1.6	Entwicklung von robusten, einfachen und praktikablen Messgeräten
Ausschreibungsschwerpunkt 2	Innovative und zuverlässige Schutzmaßnahmen für den Umgang mit Nanomaterialien - insbesondere bei Expositionen am Arbeitsplatz auf Grundlage einer vorsorgeorientierten Risikobewertung – definieren und die technische Verfügbarkeit sicherstellen.
Subschwerpunkt 2.1	Innovative und zuverlässige Materialien für Schutzmaßnahmen
Subschwerpunkt 2.2	Analyse der Relevanz von Produktdesign und Anwendungskonzepten für unterschiedliche verbrauchernahe Produkte

Nano-EHS-Programm: Themen 2. Ausschreibung

Schwerpunkt 1	UMWELT: Monitoring und Exposition
Subschwerpunkt 1.1	Entwicklung von Messkonzepten zur Bestimmung von Nanomaterialien in der Umwelt
Subschwerpunkt 1.2	Forschung zu nanomaterialspezifischen Expositionsszenarien und Expositionsmodellen sowie Nachhaltigkeit über den Lebenszyklus
Schwerpunkt 2	UMWELT: Regulatorisches und Gesellschaftliches Umfeld in Österreich
Subschwerpunkt 2.1	Nanotechnologie-Benefit bei Fragestellungen der Umwelt-Forschung
Subschwerpunkt 2.2	Recht: Anforderungen und notwendige Adaptierungen in relevanten Gesetzgebungen

Nano-EHS-Programm: Themen 3. Ausschreibung

Schwerpunkt 1	Evaluierung etablierter Verfahren und Testmodelle
Schwerpunkt 2	Metaanalyse arbeitsmedizinischer, toxikologischer und rechtlicher Literatur
Schwerpunkt 3	Kategorisierung von Nanomaterialien in Risikokategorien

Nano-EHS-Programm/international: ERA-Net SIINN: Themen 2. Ausschreibung

- **Over-arching aspects of nanosafety research**
- **Exposure assesment**
- **Toxicity mechanisms**
- **environmental impacts of MNMs**
- **Effects of MNM on human health**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Mag. Alexander Pogány

Tel.: 71162/653203

E-mail: alexander.pogany@bmvit.gv.at